

# Mitteilungsblatt der Gemeinde Genderkingen

Herausgeber:

Gemeinde Genderkingen, Hauptstraße 2, 86682 Genderkingen

Tel. 09090/2534, Fax 09090/959269

E-Mail: info@genderkingen.de, Internet: www.genderkingen.de

Geschäftszeit Rathaus:

Montag, Mittwoch und Freitag 8 – 10 Uhr, Dienstag 19 – 20 Uhr.

Ausgabe 3

Erscheint vierteljährlich

15. Dezember 2002

## Weihnachts- und Neu- jahrsgrüße

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ruhige und friedvolle Tage.

Der Spruch von Peter Rosegger „Dem Mitmenschen Freude zu machen, ist doch das beste, was man auf der Welt tun kann,“ sollte nicht nur für die Weihnachtstage gelten, sondern das ganze Jahr über Gültigkeit haben. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein glückliches und gesundes Jahr 2003.

## Zum Geleit

Am Ende des Jahres 2002 danke ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den kommunalen Gremien und gemeindlichen Einrichtungen, in unseren gemeinnützigen Organisationen und Vereinen oder aus eigener Initiative öffentliche Aufgaben erfüllt haben und für die Allgemeinheit da waren, wenn sie gebraucht wurden.

Persönlich danke ich für die Glückwünsche anlässlich meines 60. Geburtstages allen Bürgerinnen und Bürgern, allen Vereinen und Organisationen sowie dem Gemeinderat recht herzlich. Die Geldspenden werden, wie angekündigt, an die Gemeinde Bobritzsch in Sachsen für die Beseitigung der Hochwasserschäden im Kindergarten Oberbobritzsch, weiter geleitet.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister  
Johann Schilke

## Aus der Gemeinde

### Nachtragsplan 2002

Die Gemeinde war auf Grund einiger Veränderungen heuer gezwungen, einen Nachtragsplan zu erstellen. Dieser wurde am 17. September 2002 erlassen.

Im Verwaltungshaushalt musste der Haushaltsansatz bei den Gewerbesteuererinnahmen von ursprünglich 231.496 € auf 80.000 € herabgesetzt werden. Die Gemeinde wird durch diesen Rückgang bei Gewerbesteuer- und Solidaritätsumlage um rund 33.000 € entlastet, doch dem Haushalt fehlen trotzdem noch ca. 118.000 €. Anstatt der geplanten Zuführung von 90.586 € an den Vermögenshaushalt müssen 27.910 € aus diesem entnommen werden, um den Verwaltungshaushalt auszugleichen.

Im Vermögenshaushalt werden die veranschlagten Einnahmen teilweise nicht erreicht und es müssen auch noch unvorhergesehene Ausgaben finanziert werden. Die im Jahr 2001 erwirtschaftete Rücklage wird mit dem Nachtragshaushalt insgesamt entnommen und eine deutliche Finanzierung aus Fremdmitteln ist notwendig. Sie kann aber etwas abgeschwächt werden, wenn die Baumaßnahme „Dorfplatzsanie- rung“ zu großen Teilen ins Jahr 2003 verschoben wird. Die Ansätze des Vermögenshaushaltes wurden in Einnahme und Ausgabe von bisher 450.000 € auf 727.900 € erhöht.

Im Einzelnen tragen folgende Änderungen zu den Berichtigungen bei:

#### Einnahmen:

Zuschüsse Städtebauförderung	- 34.000 €
Abrechnung Erschließungsbeiträge	- 25.000 €
Kanalherstellungsbeiträge	- 25.000 €
Einnahmen aus Grundverkäufen	- 110.000 €
Zuführung vom Verwaltungshaush.	- 90.586 €
Entnahme allg. Rücklage	+189.065 €
Einnahmen aus Krediten	+373.421 €

**Ausgaben:**

Dorfplatzerneuerung	+ 232.818 €
Erwerb von Grundstücken	+ 17.172 €
Zuführung zum Verwaltungshaush.	+ 27.910 €

Bei voller Ausschöpfung des im Nachtragshaushalt vorgesehenen Kreditbetrages würden die Gesamtschulden der Gemeinde zum 31.12.2002 auf fast 500.000 € ansteigen. Die zu erwartenden Zinszahlungen belasten den Haushalt in den kommenden Jahren stark und die Gemeinde hat Mühe, die nachfolgenden Haushalte in geordnete Bahnen zu bringen – insbesondere wenn die Gewerbesteuer auf dem derzeitigen schwachen Niveau bleibt. – Der Gemeinderat muss sich auch mit der Frage der Erhöhung der Realsteuerhebesätze befassen.

**Genderkingen hilft Bobritzsch**

Zum 60. Geburtstag des 1. Bürgermeisters Johann Schilke wollte der Gemeinderat eine kleine Feier veranstalten. Mit den Vorbereitungen wurde der Kulturausschuss des Gemeinderates beauftragt. Nach der verheerenden Hochwasserkatastrophe im August war es der Wunsch von Herrn Johann Schilke, auf eine Feierlichkeit zu verzichten und den dafür vorgesehenen Betrag einer betroffenen Gemeinde zu spenden. Über das Internet wurde man auf die Gemeinde Bobritzsch in Sachsen aufmerksam. Für die in Mitleidenschaft gezogene Kindertagesstätte „Blumenkinder“ hat die Gemeinde Genderkingen eine Spende von 1000 Euro überwiesen.

Bobritzsch ist eine Verwaltungsgemeinde mit den Ortsteilen Naundorf, Niederbobritzsch, Oberbobritzsch und Sohra. Sie liegt geographisch genau in der Mitte des Bundeslandes Sachsen, zwischen der Silberstraße, dem Tharandter Wald und dem Erzgebirge, 30 km vor Dresden. Die Verwaltungsgemeinde Bobritzsch hat eine Gesamteinwohnerzahl von ca. 4.600, davon leben ca. 1400 Einwohner im Ortsteil Oberbobritzsch.

Oberbobritzsch ist ein sogenanntes Straßendorf. Es erstreckt sich auf eine Länge von ca. 7 km. Der höchste Punkt liegt 460 m über NN.

Die Gemeinde wurde vom Hochwasser der Bobritzsch erfasst – das ist normalerweise ein kleiner Bach, der durch die Ortschaften und das Bobritzschtal fließt. Auf Grund der starken Niederschläge wurde aus dem Bach ein reißender Fluss, der zum Teil in einer Höhe von ca. 1,50 m mit extremer Geschwindigkeit und Gewalt durch den Ort floß. Barrikaden und Schutzwälle hielten den Wassermassen nicht stand und so strömte die Bobritzsch durch viele Häuser.

Die Einrichtung der Kindertagesstätte „Blumenkinder“ wurde fast vollständig zerstört. Durch das Hochwasser stand der Kindergarten fast 2 m unter Wasser.

Da kleinere Gemeinden zwar genauso schlimm betroffen sind wie große Städte, aber von der Medienberichterstattung nicht so berücksichtigt werden, hat sich der Gemeinderat einstimmig dafür ausgesprochen, der Gemeinde Bobritzsch in Sachsen unsere Spende zukommen zu lassen.

*Kurt Klebl*

*2. Bürgermeister*

**Krieger-Gedenktafel im Friedhof**

Die Gemeinde wird die Gedenktafel um die noch nicht eingetragenen Namen von gefallenen und in der Kriegsgefangenschaft verstorbenen Soldaten ergänzen. Bitte melden Sie bis Ende Januar 2003 die noch fehlenden Personen im Rathaus.

**Einführung der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung**

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung wurde am 5. September 2002 im Bundesgesetzblatt (S. 3478) verkündet, und ist am 6. September 2002 in Kraft getreten. Mit ihr wird eine entsprechende europäische Richtlinie in deutsches Recht umgesetzt. Sie gilt für 57 unterschiedliche Geräte- und Maschinenarten, von Baumaschinen (z. B. Betonmischer und Hydraulikhämmer, Transportbetonmischer, Bau- und Reinigungsfahrzeuge) bis hin zu Landschafts- und Gartengeräten, wie Kettensägen, Laubbläser und Rasenmäher. Alle diese Produkte müssen künftig mit einer Kennzeichnung versehen werden, auf der die Hersteller den Schalleistungspegel angeben, der garantiert nicht überschritten wird. Die lautesten Geräte- und Maschinenarten müssen zusätzlich Geräuschgrenzwerte einhalten, die in vier Jahren weiter gesenkt werden.

Auf folgende Punkte weisen wir besonders hin:

1. Die Regelung über den Betrieb dieser Geräte gilt unter anderem in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten, aber nicht in Dorf-, Misch- oder Gewerbegebieten.
2. Die in der Verordnung genannten Geräte und Maschinen dürfen an Werktagen – Montag bis Samstag – von 07.00 bis 20.00 Uhr betrieben werden (Rasenmäher durften bisher nur bis 19.00 Uhr betrieben werden).

3. Abweichend davon dürfen Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser, Laubsammler sowie Freischneider werktags nur von 09.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr eingesetzt werden. Ausgenommen von dieser zusätzlichen zeitlichen Einschränkung sind Geräte, die das entsprechende Umweltzeichen der EU erhalten haben (d. h. als besonders leise gekennzeichnet sind).
4. Ausnahmen können vom Landratsamt erteilt werden. Bei Rasenmähern könnten in engem Rahmen auch die Gemeinden Ausnahmen zulassen; aufgrund der Ausweitung dürfte jedoch in der Regel kein Bedürfnis für längere Betriebszeiten gegeben sein.
5. Privatrechtliche Regelungen (z. B. Mietverträge, Hausordnungen) gelten unabhängig von der o. g. Verordnung.

### Raumpflegerin gesucht

Für das Rathaus sucht die Gemeinde eine Raumpflegerin. Anfragen erbitten wir an den Bürgermeister während der Amtsstunden.

### Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003

Das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung sucht 10 000 Ein- und Mehrpersonenhaushalte zur Teilnahme an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003. Die Haushalte sollen für drei aufeinanderfolgende Monate ihre Einnahmen und Ausgaben in erprobten Haushaltsbüchern aufzeichnen. Zu Beginn des Jahres 2003 werden zudem in einem Einführungsinterview Informationen über die Zusammensetzung des Haushalts, seine Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern, die Wohnsituation u. ä. erfragt. Die Angaben werden streng vertraulich behandelt und nur für statistische Zwecke verwendet.

Ziel der Stichprobe ist es, zuverlässige statistische Informationen über die wirtschaftliche Lage der Haushalte, d. h. ihre Einkünfte, Verbrauchsgewohnheiten, Vermögensbildung und Ausstattung mit Gebrauchsgütern zu gewinnen. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage für Analysen und künftige Entscheidungen in Politik und Wirtschaft. Sie stehen auch der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, sich telefonisch (089/2119-456) oder schriftlich unter dem Kennwort „EWS 2003“ an das Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung 80288 München zu wenden. Sie erhalten dann weitere Informationen. Nach Abschluss der Erhebung gibt es für jeden teilnehmenden Haushalt als Dankeschön 64 Euro als Geldprämie.

### Kellerentwässerung

Durch den hohen Grundwasserstand muss derzeit aus einigen Kellern das eindringende Grundwasser abgepumpt werden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass dieses Wasser gemäß der gemeindlichen Entwässerungssatzung nicht in den Kanal geleitet werden darf. Dies würde die Pumpwerke und die Reinigungsleistung der Kläranlage belasten und außerdem zusätzlich Abwasserabgaben für die Gemeinde bringen. Das Wasser ist deshalb in der Regel in den eigenen Garten zu leiten und dort zu versickern.

### Ausweisung der Westendstraße als verkehrsberuhigten Bereich

Die Gemeinde hat den neu ausgebauten Straßenzug „Westendstraße“ als verkehrsberuhigten Bereich beschildert. Diese Straße steht allen Verkehrsteilnehmern zur Verfügung, ist also nicht auf den Anliegerverkehr beschränkt.

Die Straße ist Mischverkehrsfläche und deshalb in ihrer Gesamtbreite höhengleich ausgebaut worden. Hier ist wichtigste Regel, dass die räumliche Trennung der verschiedenen Verkehrsarten aufgehoben ist. Insbesondere können Fußgänger die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen, dürfen den Fahrverkehr aber nicht unnötig behindern. Kinderspiele sind überall erlaubt. Das Parken ist nur auf gekennzeichneten Flächen erlaubt. Für den Fahrzeugverkehr ist damit die Einhaltung der Schrittgeschwindigkeit (4-7 km/h) vorgeschrieben; sie dürfen Fußgänger weder gefährden noch behindern. Im Mischverkehr ist auch für Radfahrer nur Schrittgeschwindigkeit erlaubt. Beim Verlassen der verkehrsberuhigten Zone gilt die Vorfahrt als untergeordnet; dem Verkehr in die einfahrende Straße ist die Vorfahrt zu gewähren.

### Dorfplatzsanierung



Die Quelle des Lebens ist Anfangspunkt des neuen Wasserbandes.

Die Dorfplatzsanierung geht seinem Ende entgegen. Die Bepflanzung und der Probelauf des Wasserbandes erfolgen noch vor dem Winter. Die Maßnahme wird trotz einiger zusätzlicher Arbeiten (z. B. Kircheneingang) im veranschlagten finanziellen Rahmen bleiben.

Derzeitiger Kostenstand, jeweils netto:

Tiefbau	310.000 Euro
Vegetation	6.000 Euro
Sanitär/Technik	10.500 Euro
Elektro	10.700 Euro
Metall/Schlosser	7.500 Euro
Mastleuchten	19.500 Euro
Kunst	50.000 Euro
Sonstiges (Maibaumfundament, Poller, Pegel)	12.000 Euro
Gesamt	426.200 Euro

Die gesamte Maßnahme wird aus Mitteln der Städtebauförderung bezuschusst. Die Zusage liegt bereits für die Jahre 2002 und 2003 vor.



Die lateinische Inschrift am Petrus-Stein bedeutet: „Jesus sprach zu Ihnen: Folgt mir nach. Ich werde Euch zu Menschenfischern machen.“



Die lateinische Inschrift am Paulus-Stein bedeutet: „Paulus, Knecht Jesu Christ, berufen zum Apostel, auserwählt, das Evangelium zu verkünden.“

## Parkverbot auf dem Dorfplatz

Der Vorplatz gegenüber dem Rathaus entlang des Wasserbandes wurde im Rahmen der Sanierungsmaßnahme neu gestaltet. Die Verkehrsflächen wurden so angelegt, dass sie sich hinsichtlich des Belages zu den Straßenflächen der Hauptstraße deutlich unterscheiden. Durch diese gestalterische Vorgabe ist auf dem Dorfplatz das Parken unzulässig.



Die Situation am Wasserband kurz vor dem Abschluss der Sanierungsarbeiten, Blick vom Enzlerhaus zur Kirche.

Lediglich das Halten zum Ein- und Aussteigen und Be- und Entladen ist erlaubt. Die Gemeinde Genderkingen bittet darum, die gesetzlichen Vorschriften der Straßenverkehrsordnung auch hier zu beachten.

## Hundesteuer

Wir machen darauf aufmerksam, dass jeder Hundehalter laut Satzung verpflichtet ist, seinen über vier Monate alten Hund bei der Gemeindeverwaltung oder der Verwaltungsgemeinschaft Rain, Rathaus, Zimmer 24 (Telefon 09090/703-222) anzumelden.

Sollte ein Hund noch nicht gemeldet sein, ist dies unverzüglich nachzuholen. Zuwiderhandlungen gegen die Anzeigepflicht können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

## Verunreinigung durch Hunde

Hundekot auf Bürgersteigen, in Grünanlagen und auf Kinderspielplätzen führt zu einer erheblichen Umweltbelastung und gibt Anlass zu Klagen aus der Bevölkerung. Deshalb wird erneut darauf hingewiesen, was die meisten Hundebesitzer oft übersehen: sie selbst sind verpflichtet, den Schmutz ihrer Tiere zu beseitigen.

Einschlägige Vorschrift für unsere Gemeinde ist die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschrift können mit einer Geldbuße bis zu 500 € geahndet werden. Das Argument, die Hundesteuer würde die Tierhalter von der Reinigungspflicht entbinden, ist nicht zutreffend. Im Interesse der Sauberkeit und aus Rücksicht auf unsere Mitbürger bitten wir um Beachtung der genannten Verordnung.

## Verwaltungsgemeinschaft

### Halten von Hunden mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit

Zum 1.11.2002 trat die Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit neu in Kraft. Wesentlicher Bestandteil dieser Änderung ist die Aufnahme von sechs weiteren Hunderassen. Unter anderem wird beim Rottweiler die Eigenschaft als Kampfhund vermutet, solange nicht durch Vorlage eines Gutachtens nachgewiesen wird, dass der betreffende Hund keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren aufweist. Für Halter von Rottweiler bedeutet dies, dass sie ihren Hund bei einem zugelassenen Sachverständigen einem Wesenstest zu unterziehen haben und bei der Gemeinde das Gutachten zur Erlangung eines „Negativzeugnisses“ bis spätestens 30.6.2003 vorzulegen haben. Nicht mehr zur Rasse der Kampfhunde zählt der „Rhodesian Ridgeback“.

### Tierseuchenbeiträge für das Jahr 2003

Beitragspflichtig zur Bayerischen Tierseuchenkasse sind die Besitzer von Rindern, Pferden, Schweinen, Hühnern und Truthühnern, wobei als Stichtag der **01. Januar 2003** maßgebend ist. Zur Beitragsermittlung findet keine gesonderte Viehzählung statt.

Die Tierbesitzer haben der Verwaltungsgemeinschaft Rain, Rathaus, Zimmer Nr. 24 (Telefon 09090/703-222) **bis spätestens 20. Dezember 2002** eine Mitteilung über den am Stichtag vorhandenen Bestand abzugeben.

Sollte keine Mitteilung eingehen, wird der Viehbestand vom Vorjahr zur Abrechnung übernommen.

**Bitte beachten Sie die weiteren Informationen im Amtskasten.**

## Landratsamt

### Tag der offenen Tür

Nach Abschluss der Erweiterungsmaßnahme lädt das Landratsamt Donau-Ries, Pflegstr. 2, Donauwörth, für Sonntag, 15.12.2002, von 13.00 - 18.00 Uhr, die Bevölkerung zu einem „Tag der offenen Tür“ mit vielen Informationen rund ums Amt.

### Verordnung zur Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen bei der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Anlagen (31. BImSchV)

Im August 2001 wurde die o. g. Verordnung im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Die Verordnung verpflichtet die Errichter und Betreiber bestimmter Anlagen, in denen organische Lösemittel eingesetzt werden, zur Anzeige des Betriebes beim Landratsamt Donau-Ries. Sofern eine derartige Anlage neu errichtet wird, ist die Anzeige sofort zu erstatten; Altanlagen sind bis spätestens 25.08.2003 anzuzeigen. Die Liste der betroffenen Anlagen ist bis 15.12.2002 an den Amtstafeln der Gemeinde angeheftet. Informationen gibt es auch bei den Umweltingenieuren des Landratsamtes, Frau Spanier, Tel. 0906/74-288, Frau Wacker, Tel. 0906/74-228, oder Herrn Hölscher, Tel. 0906/74-288.

## Bundeswehr

### Arbeitgeber Bundeswehr informiert: Jobs und Ausbildungsberufe mit Perspektive

3,1 % Arbeitslose bei Frauen und Männern unter 25 Jahren in unserer Region! Warum? Gut einsteigen, schneller aufsteigen, besser verdienen, qualifizierter ins zivile Berufsleben wechseln. Die Bundeswehr geht auf die Erwartungen junger Frauen und Männer ein und macht durch die Neuordnung der Unteroffizierslaufbahn den Soldatenberuf zu einer echten Alternative. Ob Schulabgänger oder Jugendliche mit qualifiziertem Berufsabschluss, jede/r motivierte und geeignete Bewerber/in ist willkommen und bekommt eine Chance.

Wer bereits eine Berufsausbildung mit Erfolg abgeschlossen hat und diese militärisch verwertbar ist (dies ist meistens der Fall), kann in die Laufbahn der Unteroffiziere bis zur Vollendung des 32. Lebensjahres mit höherem Dienstgrad eingestellt werden.

Mehr über die neuen Ausbildungsberufe und individuellen Möglichkeiten als Unteroffizier im Truppendienst oder Fachdienst erfahren Interessenten beim Team der Wehrdienstberatung Donauwörth, Zirgesheimer Straße 11 - 13, Telefon 0906 / 22280 oder 20197, Sprechzeiten Montag bis Mittwoch 08.00 bis 15.30 Uhr, Donnerstag 08.00 bis 20.00 Uhr und Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr.

## Kultur

### Heimatliche Bücher

Bei der Gemeinde Genderkingen (Rathaus) liegen folgende Veröffentlichungen zum Verkauf bereit:

- Genderkingen – Aus dem Leben eines Dorfes, von Gabriele Schwab, Kurt Latzl und Werner Geillinger, Herausgeber: Raiffeisenbank Rain/Genderkingen, Preis 30 €.
- Blaue Reihe des Landkreises Donau-Ries, Band 1 (Literatur; 5 €), Band 2 (Weihnachtsmärkte, 7,40 €), Band 3 (Alte Landwirtschaft, Teil 1, 7,50 €) Band 4 (Alte Landwirtschaft, Teil 2, 7,50 €) und Band 5 (Wappen, 12,70 €).
- Blick auf das Lech-Donau-Gebiet, von Adalbert Riehl, Harald Reinelt und Günther Reichherzer, 18 Gemeinden zwischen Meitingen und Marxheim werden mit 190 Luftbildern vorgestellt, davon 7 Aufnahmen von Genderkingen mit Gewerbegebiet, Flugplatz und den zugehörigen Höfen. Preis 25 €.
- Die Gemeinde hält außerdem Ansichtskarten mit einer Luftaufnahme bereit, Preis 0,50 €.

Die Festschrift zur Rathaus-Einweihung ist bei der Gemeinde noch kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

## Kindergarten

### Kindergartenbeirat

Der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2002/2003 setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Dietz Roland, Stellver. Vorsitzende Munniger Birgit, Schriftführerin: Zimmermann Monika, Kassenwart: Opitz-Dillinger Marianne, Beisitzer: Geillinger Gudrun, Wanner Petra.

Der Elternbeirat übernahm die Bewirtung bei der Herbstshow am 16.11.02 im Bürgerhaus und rundete den Reinerlös zugunsten der Kinder im Hochwassergebiet mit einer kleinen Spende auf.

## Martinsfeier

„Ein bisschen so wie Martin...“ wollten die Kinder sein. Anlässlich dieses Festes stand „Helfen und Teilen“ im Mittelpunkt des Kindergartengeschehens. Nachdem sich die Kinder damit auseinandergesetzt hatten, wie sie in ihrem persönlichen Lebensumfeld konkret helfen und teilen können, wurde eine besondere Hilfsaktion im Kindergarten gestartet.

Sr. Maria Christina ist seit Mai 1999 in Albanien tätig. Sie unterstützt dort die Ärmsten der Gesellschaft, überwiegend Familien, die von Blutrache bedroht sind.

Mit Bildern, Dias und dem persönlichen Kontakt konnten die Kinder für die Not der Menschen und vor allem für die Not der Kinder in Albanien sensibel gemacht werden. Daraufhin verzichteten die Kinder bewusst auf etwas, dessen Gegenwert sie dann in eine Spendenkasse werfen durften. Mit den zusätzlichen Spenden der Eltern kamen 171 € zusammen. Von dem Erlös wurden Süßigkeiten, Medizin, Spielsachen und eine Wolldecke gekauft und in einem großen Paket nach Albanien geschickt. Der Elternbeirat hat die Paketgebühren (50 €) übernommen.

Die Kinder stehen in Briefkontakt mit Sr. Maria Christina und werden sicher stolz sein, wenn sie Fotos bekommen und sehen, wie sich die Kinder in Albanien über die Spende gefreut haben.

Allen, die diese Aktion unterstützt und gespendet haben nochmals ein herzliches „Danke-schön“!

## Genderkinger Faschingsfreunde

### Der Fasching kommt immer näher und näher ...

... am 10.11. war es endlich soweit.

Bei strahlendem Sonnenschein und mit einer amerikanischen Parade zogen die Faschingsfreunde vom Bürgerhaus zum Rathaus, um dort bekannt zu geben, auf was die Bewohner jedes Jahr mit Spannung warten!!! Aber bevor sich die Spannung löste, bot sich dem Publikum noch eine tolle einstündige Show. Nachdem die Präsidentin, Sylvia Faul, das Publikum begrüßte, übernahm Hofmarschall Udo Heininger das Steuer. Er bedankte sich bei allen Beteiligten, die an der Parade mitmarschierten.

Vorne weg waren die Einräder mit Ihren Jongleuren, dicht gefolgt von den Donau-Lech Bläsern, die für Stimmung sorgten. Die weltbekannten Schülerlotsen, der Country & Westernclub von Donauwörth und die „Minihochräder“ hatten jede Menge Spaß am Umzug.



Dass sämtliche Tanzgruppen der Faschingsfreunde nicht fehlen durften war ja logisch. An der Bühne hatten alle Beteiligten noch eine kleine Überraschung parat. Bei der Garde, Blue Diamonds und den Pringels zeigte es sich gleich, dass sich das harte Training während des Sommers gelohnt hat.



Nach gut 60 Minuten war es dann soweit: Die 1. Präsidentin kündigte das neue Prinzenpaar an. „Prinz Michael der 1.“ mit seiner Lieblichkeit „Prinzessin Carmen der 1.“ fuhren mit einer Kutsche vor. Nach der Amtsübergabe durch das ehemaligen Prinzenpaar bedankte sich das neue Prinzenpaar für den tollen Empfang und wünschte allen eine schöne fünfte Jahreszeit.



Das neue Prinzenpaar Michael I. und Carmen I.

Am 11.11. erstürmte man dann noch das Rathaus und bat dem Bürgermeister Schilke, die Gemeindekasse und den Schlüssel an das Prinzenpaar zu übergeben, um in der Faschingszeit die Kasse zu entleeren.

An alle Genderkinger und Mitwirkenden nochmals ein recht herzliches DANKESCHÖN.

Ohne Euch wäre so eine Veranstaltung nie zustande gekommen.

Auf ein dreifach donnerndes **GENDERKINGER GAUDI**, Eure Faschings-Freunde

### Termine der Faschingsaison

Die Veranstaltungen sind im Jahreskalender auf Seite 11 abgedruckt. Kartenvorverkauf für alle 3 Bunten Abende ist am 17.01.2003, 18 Uhr, im Bürgerhaus.



## SV Genderkingen

### Sportverein Genderkingen mit neuer Führung

Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wählte der Sportverein Bernhard Schellenberger zum neuen 1. Vorstand.

Zum 2. Vorstand wurde Hermann Furtmeier berufen. Er fungiert darüber hinaus bis zur turnusmäßigen Generalversammlung im kommenden Frühjahr als Kassier. Manuela Mayrle wurde als neue Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

Der gutbesuchten Mitgliederversammlung erläuterte Hermann Furtmeier als kommissarischer Vorstand die Gründe für die außerordentliche Generalversammlung. Zu Beginn einen neuen 1. und 2. Vorstand zu wählen, da Vorstandsmitglieder erarbeiteten daraufhin zusammen mit den Sparten ein neues Organisationskonzept für den Sportverein, mit dem sie gezielt geeignete Personen ansprechen konnten. Dieses Vorgehen war letztlich erfolgreich. Schellenberger erhielt 95 % der abgegebenen Stimmen. Damit konnte der Sportverein die über 6 Monate vakanten Vorstandsposten neu besetzen.

Gleichzeitig wurde die aktualisierte Satzung einstimmig angenommen. Allerdings scheinen hier immer noch nicht alle gesetzlichen Forderungen erfüllt zu sein, so dass der Punkt Satzung auch bei der nächsten Generalversammlung (Samstag, 8. März 2003) wieder auf der Tagesordnung stehen dürfte.

Der Sportverein ist seit kurzem auch im Internet erreichbar: <http://sv-genderkingen.de>. Hier finden sich aktuelle Termine und Informationen zum Sportverein. Die Seite befindet sich derzeit im Aufbau, für noch vorhandene Einschränkungen bitten wir um Verständnis.

Der Sportverein Genderkingen wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern gesegnete Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2003.

Zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, 21. Dezember im Bürgerhaus, laden wir Alle ganz herzlich ein.

*Bernhard Schellenberger, 1. Vorstand*

### Trainerwechsel beim SV Genderkingen

Warum und weshalb Trainerwechsel?

Am 01.12.2002 legte ich mein Amt als Trainer der 1. und 2. Mannschaft nieder. Ein Grund dafür ist auch unter anderem, dass ich mehrere Funktionen im Sportverein innehalte. Spartenleiter und Trainer in einer Funktion zu sein ist nicht immer ganz einfach.

Es hat Spaß gemacht mit dieser jungen Mannschaft zu arbeiten. In diesem Sinne wünsche ich weiterhin der 1. und 2. Mannschaft viel Erfolg in der Saison 2003. Vielen Dank an allen, die mich als Trainer in dieser Zeit unterstützt haben.

Ab der Winterpause wird Andreas (Andi) Mair in Genderkingen das Traineramt übernehmen. Als Spartenleiter werde ich weiterhin fungieren und versuche mit unserem neuen Trainer eine schlagkräftige Truppe zu formen.

Ich hoffe, dass die Spieler dem neuem Trainer das gleiche Vertrauen schenken, das sie mir entgegen gebracht haben.

Mit sportlichem Gruß  
*Franz Ost, Spartenleiter*

### Ski-Abteilung arbeitet auf Hochtouren

Am 30.11. war es endlich soweit. Nach wochenlanger Arbeit und Vorbereitung fuhr der erste Bus mit den Skifahrern aus Genderkingen Richtung Alpen. Es ging ins Pitztal an den Hochzeiger zum Skiopening. Mit der Gruppe „Natural“ war auf alle Fälle für ein Highlight gesorgt und das restliche Programm versprach viel Stimmung und Party in den Alpen.

Die Wochenendfahrt war mit 47 Personen sehr gut besucht, so daß man in zwei Hotels untergebracht wurde.

Weiter geht es am **22.12./28.12.2002 sowie 03.01. und 05.01.2003** mit den Ski- und

Snowboardkursen (Anmeldeschluss für die Kurse ist der 08.12.2002).

Eingeteilt wird in 3 Alpine Skikurse und ein Snowboardkurs für Anfänger. Für die „Kursklasse 1“ ist unser „Neuzugang“ Sabine Wiemer zuständig. Sie wird unterstützt von Katja Klebl. Die „Kursklasse 2“ übernimmt Franz Ost und mit der „Skikursklasse 3“ saust Udo Heiningen über die Pisten. Den Snowboardkurs leitet Carsten Pfau. An sämtlichen Fahrten können natürlich auch die Freizeitskifahrer teilnehmen. Anmeldeschluss hierfür ist immer drei Tage vor Abfahrtstermin. In welches Skigebiet gefahren wird, hängt von der aktuellen Schneelage ab. Allerdings geben wir immer in der Busfahrt davor bekannt, in welches Skigebiet wir bei der nächsten Fahrt reisen. Weitere Einzelheiten entnehmt bitte unserem Programmheft, welches in Genderkingen ausliegt.

Das Hüttenwochenende mit dem „Gaudi-geht-um-nix-rennen“ ist am **08.02. und 09.02.2003**. Wir haben eine Hütte im Skigebiet organisiert. Infos zu dieser Fahrt werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Zum Abschluss findet im kommenden Jahr noch die Kinder- und Jugendskifahrt statt, die wir gemeinsam mit dem VfB Oberndorf durchführen. Vom **14.03.–16.03.2003** fahren wir gemeinsam an den Wildkogel bei Neukirchen. Abfahrt ist am Freitag den 14.03. um ca. 16 Uhr. Hierfür werden noch mal Infozettel ausgeteilt oder es findet ein Infoabend statt. Anmeldeschluss für die Kinder- und Jugendlichen war der 29.11.2002. Für die restlichen freien Plätze kann man sich bis zum **12.01.2003** noch bei Udo Heiningen (**Tel. 09090/7925**) anmelden. Alle Infos könnt Ihr natürlich auch im Internet unter [www.sv-genderkingen.de](http://www.sv-genderkingen.de) nachlesen.

Auf einen schneereichen Winter freut sich Eure Skiabteilung des SVG

## Schützenverein Heiterkeit

Die Rundenwettkämpfe sind für alle 5 Mannschaften im vollen Gange. Die 1. Luftgewehr-Mannschaft liegt mit 2 Siegen und 2 Niederlagen auf einem Mittelplatz in der Gauliga. Erfolgreicher ist da die 2. Luftgewehr-Mannschaft in ihrer Gruppe. Mit nur einer Niederlage liegt die Mannschaft auf dem 2. Platz und kann dem Spitzenkampf gegen die unbesiegten Tapfheimer gelassen entgegen sehen. Unsere jüngste



Mannschaft, das 3. Team, hat ebenfalls nur eine Niederlage auf dem Konto und liegt ebenfalls im Vorderfeld der Tabelle.

Eine überraschende Niederlage musste die 1. Luftpistolen-Mannschaft in Druisheim einstecken, die allerdings mit nur 10 Ringen Unterschied denkbar knapp ausfiel. Den ersten Sieg konnte dagegen die 2. Luftpistolen-Mannschaft feiern. Dieser Sieg dürfte für die nächsten Aufgaben die Moral steigern.

Unser 1. Bürgermeister Johann Schilke feierte am 13.11. seinen 60. Geburtstag. Er wurde durch den 1. Schützenmeister Hubert Gerstmair mit einem Präsent geehrt.

Die Sparte Böllerschützen kann sich auf Verstärkung freuen. Frau Renate Dietz und Leonhard Schwab legten die Böllerprüfung mit Erfolg ab. Auch hier der Glückwunsch für die bestandene Prüfung durch die Vorstandschaft.

Den Bürgerinnen und Bürgern, Vereinsmitgliedern, Gönnern und Freunden des Schützenvereins „Heiterkeit“ wünschen wir eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, sowie ein friedliches und glückliches neues Jahr.

Mit freundlichem Schützengruß  
Die Vorstandschaft  
Hubert Gerstmair, 1. Schützenmeister

## Motorflugsportgruppe

Besucherrekord beim diesjährigen Oktoberfest am Flugplatz Genderkingen: Von den weit über 1500 Gästen aus der Region konnten mehr als 300 ihre Heimat bei einem Schnupperflug von oben erleben. Danke den vielen Sponsoren, den Helfern sowie den Feuerwehren Bäumenheim und Hamlar! Danke auch den Einwohnern für ihr Verständnis.



Unsere Kindergartenkinder spendeten anlässlich der Martinsfeier für Menschen in Not in Albanien (siehe Bericht Seite 6).

## LAST-MINUTE GESCHENKIDEE

**VERSCHENKEN SIE ERLEBNIS!**  
**MIT RUNDFLUGGUTSCHEINEN VON IHREM**  
**HEIMATFLUGPLATZ DONAUWÖRTH-GENDERKINGEN**



**WEIHNACHTSFLUG**  
**ROMATIKFLUG**  
**ALTMÜHLTALFLUG**  
**ALPENRUNDFLUG**  
**SEEN + SCHLÖSSERFLUG**  
**NEUJAHRSFLUG**



**INFOS+ BESTELLEN UNTER**  
**WWW.FLUGPLATZ-GENDERKINGEN.DE**  
**ODER 0906-91414**

## DIE GESCHENKIDEE!



**Faszinierende**  
**Luftaufnahmen**  
**von**  
**Genderkingen**

Brillante Fotos aus der „Vogelperspektive“ erhalten Sie in unserer Sparkasse:

30 x 40 cm – 25,00 Euro  
40 x 50 cm – 35,00 Euro

Für heimatverbundene Bürger ein tolles Weihnachtsgeschenk!

Sparkasse  Genderkingen

[www.sparkasse-donauwoerth.de](http://www.sparkasse-donauwoerth.de)

## Termine

### Gemeinsam gegen Leukämie – Typisierungsaktion in Rain am 26. Januar 2003 von 10 – 16 Uhr

Der SV Münster unterstützt die DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei) und startet mit dem Bayer. Roten Kreuz anlässlich der Bayer. Hallenfußballmeisterschaft für A-Junioren eine Typisierungsaktion im Schulzentrum Rain. Für viele Leukämie-Patienten ist eine Stammzellenspende die letzte Chance zur Rettung. Da die Gewebemerkmale von Patient und Spender nahezu vollständig übereinstimmen müssen, ist es wichtig, dass sich viele Menschen typisieren lassen. Um so größer ist die Chance - auch in unserer Region - dass ein geeigneter Lebensspender gefunden wird. Der SV Münster ruft Vereine und Bürger (Alter 18 - 55 Jahre) sowohl zur persönlichen als auch finanziellen Unterstützung auf, damit die Aktion für die DKMS und die Region Rain zu einem Erfolg wird. Ein Vertreter des SV Münster kommt jederzeit für Informationen zu Veranstaltungen (z. B. Vereinsversammlungen). Auch in der Donauwörther Zeitung erfolgen entsprechende Aufrufe. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.sv-muenster.de](http://www.sv-muenster.de) und [www.dkms.de](http://www.dkms.de) zu finden.

## Abfallwirtschaft

### Öffnungszeiten Recyclinghof

Der Recyclinghof im Gewerbegebiet „Neuteile“ ist samstags von 8 – 12 Uhr geöffnet.

### Restmülltonne

Bis Jahresende 2002 gilt der bisherige Abholtag Freitag, gerade Kalenderwoche. Bei den Ortsteilen Bauernhannes, Breitwangerhof, Donaulenz, Eichmühle, Heicheltoni, Lehenbauer, Flugplatz und Urfahrhof bleibt der Abholtag im Jahr 2003 unverändert. **In Genderkingen verschiebt sich der Abfuhrtag ab 01.01.2003 auf Montag in der ungeraden Kalenderwoche – erster Abfuhrtag im neuen Jahr ist also der 13. Januar 2003.**

### Papiertonne

3. und 30. Januar, 27. Februar 2003

### Bioabfall

Dienstag, ungerade Kalenderwoche

### Problemmüllsammlung

Freitag, 7. März, 16 – 17 Uhr, Recyclinghof

### Gelber Sack

12. Dezember 2002,  
8. Januar, 4. Februar und 4. März 2003

# GZS



Großhandelskompetenz in  
Haushaltswaren - Glas - Porzellan - Geschenkartikel  
Spiel- & Schreibwaren - Camping- & Gartenmöbel  
Preislagen-Aktionen ... und vieles mehr

GZS Lange Gwand 1 86682 Genderkingen  
Tel. (0 90 90) 96 93-0 Fax (0 90 90) 96 93-28  
E-Mail: [info@gzsgdk.de](mailto:info@gzsgdk.de) <http://www.gzsgdk.de>

*Wir wünschen allen Genderkingener  
Bürgerinnen und Bürgern,  
unseren Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeitern mit ihren Familien*

*Frohe Weihnachten und  
ein erfolgreiches Jahr 2003*



Kartfahren wie „Schumi“ für jedermann  
das ultimative Rennvergnügen für jung und alt

#### Unsere Angebote:

Veranstaltungen, Jubiläen und Firmenevents jeglicher Art, Kinder- und Ladykurse, Verkehrsübungsplatz und Kartverleih.

Zum Erholen geht's dann in unser Bistro „DONAU-KARTRING“ mit gemütlicher Sonnenterrasse direkt an der Kartbahn. Genießen Sie die Atmosphäre des Motorsportes.

Wir sind täglich für Sie da, rufen Sie an oder schauen einfach vorbei.

Ihr Ansprechpartner: Fa. Kartsport Rauch,  
Tel. 0906/1695, Fax: 0906/9998188.  
Internet: [www.donau-karting.de](http://www.donau-karting.de)  
E-Mail: [kartsport.rauch@t-online.de](mailto:kartsport.rauch@t-online.de)

## Veranstaltungskalender für das Jahr 2003 (Januar bis September)

-Sie finden die Termine jetzt auch wieder auf der Internet-Seite der Gemeinde-

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung und Ort	Verein/Organisation
03.01.03	19.30 Uhr	Schafkopfabend, Sportheim	SV Genderkingen
04.01.03	19.00 Uhr	Neujahrsempfang Pfarrhaus	
06.01.03	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier Bürgerhaus	Männergesangsverein
10.01.03	20.00 Uhr	Infoabend: Wiederbelebung der Sparte Fitness, Stockschützenhütte	Sportverein
25.01.03	19.30 Uhr	1. Bunter Abend, Gasthaus Zoll	Faschingsfreunde
31.01.03	19.30 Uhr	2. Bunter Abend, Gasthaus Zoll	Faschingsfreunde
01.02.03	19.30 Uhr	3. Bunter Abend, Gasthaus Zoll	Faschingsfreunde
08.02.03	19.30 Uhr	Kinderball Gasthaus Zoll	Faschingsfreunde
09.02.03	14.00 Uhr	Seniorenfasching im Bürgerhaus	Faschingsfreunde
15.02.03	19.30 Uhr	Maskenball	Faschingsfreunde
22.02.03	11.30 Uhr	Kesselfleischessen Schützenheim	
01.03.03	14.30 Uhr	Faschingsumzug	Faschingsfreunde
04.03.03		Kehraus, Gasthaus Zoll	Faschingsfreunde
08.03.03	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Bürgerhaus	Sportverein
09.03.03	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Gasthaus Schilke	Freiwillige Feuerwehr
22.03.03	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Schützenheim	Schützenverein
05.04.03	20.00 Uhr	Konzert Bürgerhaus	Donau-Lech-Bläser
12.04.03	20.00 Uhr	Kameradschaftsabend Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr
27.04.03		Eröffnung des Kinderspielplatzes	Motorflugsportgruppe
30.04.03	19.00 Uhr	Maifeier am Dorfplatz	Donau-Lech-Bläser
01.05.03	10.00 Uhr	Maifeier Kirche anschließend Frühlingschoppen	Donau-Lech-Bläser
04.05.03		Erstkommunion	Kath. Pfarrgemeinde
31.05.03		Damenturnier	Sportverein
01.06.03		Damenturnier	Sportverein
21.06.03		Feuerlöschübung mit Sonnwendfeier am Flugplatz	Motorflugsportgruppe
21.06.03 -22.06.03		Grillfest	Schützenverein
29.06.03		Pfarrfest	Peter und Paul
20.07.03		Radtour	Kirchenchor
28.09.03		Oktoberfest mit Rundflugveranstaltung	Motorflugsportgruppe

### Nachträglich eingegangen: Donau-Lech-Bläser (gekürzter Text)

Wir können wieder auf ein abwechslungsreiches Jahr zurückblicken. Die wichtigsten Auftritte waren das „Konzertante Frühlingserwachen“ am 23. März, der Festzug in Schweinspoint (9. Juni), Festgottesdienst und Frühlingschoppen beim Musikverein Marxheim, Stadtfest Rain (13. und 14. Juli), Kinderfest Asbach-Bäumenheim (21. Juli) und Blasmusikabend im Bürgerhaus (27. Oktober). Weitere Auftritte in unserer Gemeinde waren beim Pfarrfest und beim Faschingsauftakt. Am 21. Dezember wird die Vorabendmesse in unserer Pfarrkirche mit gestaltet.

Wir laden Jung und Alt herzlich ein, bei uns ein Musikinstrument zu erlernen. Wir bieten Spaß am gemeinsamen Musizieren, Kameradschaft und die Möglichkeit, das Erlernte vor Publikum zum Besten zu geben. Informationen zur Ausbildung gibt Christian Wiemer, Schloßstr.11, Tel. 922089. Allen Mitgliedern, Firmen, Freunden und Gönnern gilt es für 2002, „Danke“ zu sagen. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Jahr 2003.

*Ihre Donau-Lech-Bläser*

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest danken wir Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen zu unserer Bank.  
Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Glück und Zufriedenheit.

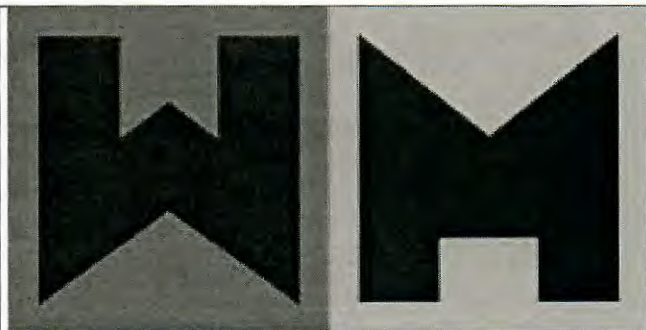


**Raiffeisenbank Rain am Lech eG**  
Geschäftsstelle Genderkingen

## Nächste Ausgabe

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 15. März 2003. Beiträge von Kindergarten, Kirche, Vereinen und Organisationen mit Wirkungsbe- reich in der Gemeinde können, soweit der Platz ausreicht, berücksichtigt werden. Die Beiträge sollten auf Diskette im Word-Format oder als E-Mail (info@genderkingen.de) bis **25. Februar 2003** eingereicht werden. Bitte formatieren Sie die Texte in „Verdana“, 10-Punkt, Spaltenbreite 8,6 cm. Werbeeinträge reichen Sie am besten als JPG- oder TIF-Dateien (nicht PDF!) ein; Fir- menlogos sollten eingebunden sein.

Bildvorschläge geben Sie bitte im Rathaus ab. Sie vereinfachen uns die Arbeit, wenn Sie Bild- dateien im JPEG-Format einreichen. In Farbe können die Bilder aus Kostengründen nicht ab- gedruckt werden. Erforderlich sind in der Breite 1000 Pixel für einspaltige Bilder (in Ausnahme- fällen können die Bilder zweiseitig wieder ge- geben werden, Breite 2100 Pixel). Bitte die Bil- der separat liefern, also nicht in den Text ein- binden. – Die Gemeinde behält sich Kürzungen vor; verspätet eingegangene Beiträge können nicht berücksichtigt werden.



Firmengruppe

**Wanner + Märker**

GmbH & Co. KG

Kies- u. Splittwerke

Tief- u. Straßenbau

Neuteile 1

86682 Genderkingen

Tel.: 09090/96080

Fax: 09090/960850



**EIGNER Fertigbau, Weinmarkt 8 · 86720 Nördlingen**  
86682 Genderkingen · Tel. 0 90 90/40 31 · Fax: 40 34  
Internet: www.eigner.de · E-Mail: info@eigner-bau.de

- Industrie- und Gewerbebau
- Stahl- u. Betonhallen
- Beton- und Spannbetonwerk
- Betonfertigteile
- Fertiggaragen
- Autokrane

**Tel. 090 81/29 39 49**  
**Fax: 29 39 89**